



# Fachgruppe «Kapazitätsmonitoring Freiheitsentzug»

Bericht zur Datenerhebung  
2017

Juni 2018

## Zusammenfassung

Der vorliegende, dritte Bericht der Fachgruppe «Kapazitätsmonitoring Freiheitsentzug» wurde im Auftrag der Konferenz der Kantonalen Justiz- und Polizeidirektorinnen und -direktoren (KKJPD) erstellt. Der Auftrag lautete:

«Das Monitoring gibt für den Justizvollzug (Untersuchungs- und Sicherheitshaft, Straf- und Massnahmenvollzug) und die ausländerrechtliche Administrativhaft differenziert Auskunft über:

- das bestehende Platzangebot und dessen Nutzung bzw. Belegung,
- gestützt auf die Einschätzung der Einweisungsbehörden den Bedarf
- sowie die Planungen und Projekte. »

Bei den naolgenden Empfehlungen weist die Fachgruppe darauf hin, dass diese nur dann Ihre Gültigkeit haben, wenn die geplanten Projekte im Justizvollzug auch umgesetzt werden. (Siehe Kapitel 9.2. im Anhang).

Der vorliegende Bericht der Fachgruppe liefert Ergebnisse über die Belegung und den Bedarf an Plätzen für die Untersuchungshaft, dem offenen und geschlossenen Strafvollzug sowie für die ausländerrechtliche Administrativhaft.

Im Jahr 2016 hat die Fachgruppe qualitative Daten zur Belegung und zum Bedarf an Plätzen für den Vollzug von Massnahmen (Art. 59 StGB und 64 StGB) erhoben. Eine rein quantitative Erhebung von Daten zur Belegung und zum Bedarf solcher Haftplätze erlaubt keine Aussage, ob Plätze im Justizvollzug oder in psychiatrischen Kliniken benötigt werden, weshalb im vorliegenden Bericht darauf verzichtet wurde.

## Empfehlungen

### Gefängnisse

#### **Strafvollzugskonkordat der Nordwest- und Innerschweiz (NWI)**

Für die Institutionen des Freiheitsentzugs des Strafvollzugskonkordats der Nordwest- und Innerschweiz (NWI) stehen in den Gefängnissen genügend Plätze für die Untersuchungs- und Sicherheitshaft zur Verfügung. Der Grund von möglichen Engpässen in diesem Bereich liegt bei den fehlenden Plätzen im geschlossenen Strafvollzug. Beim Vollzug von Kurzstrafen empfiehlt die Fachgruppe eine engere Zusammenarbeit zwischen den beiden Deutschschweizer Strafvollzugskonkordaten.

#### **Ostschweizer Strafvollzugskonkordat (OSK)**

Die Notwendigkeit der geplanten zusätzlichen Plätze für die Untersuchungs- und Sicherheitshaft im Ostschweizer Strafvollzugskonkordat (OSK) wird bestätigt. Beim Vollzug von Kurzstrafen empfiehlt die Fachgruppe eine engere Zusammenarbeit zwischen den beiden Strafvollzugskonkordaten der Deutschschweiz.

#### **Concordat Latin**

Die Notwendigkeit der geplanten zusätzlichen Plätze für die Untersuchungs- und Sicherheitshaft im Concordat Latin wird bestätigt. Den Kantonen Genf und Waadt wird empfohlen, beim Vollzug von Kurzstrafen die bereits bestehende Koordination zwischen den Kantonen zu vertiefen.

## Offener Strafvollzug

### NWI und OSK

Um das Platzangebot im offenen Strafvollzug in der deutschsprachigen Schweiz optimal zu nutzen, sollte eine engere Zusammenarbeit zwischen den drei Strafvollzugskonkordaten erfolgen.

### Concordat Latin

In den Kantonen des Concordat Latin befanden sich im Berichtsjahr auf der Warteliste für einen Platz im offenen Strafvollzug 50 Personen. Auch wenn der Kanton Genf in Verseuse 20 zusätzliche Plätze erstellt, reicht das Platzangebot nicht aus. Es ist davon auszugehen, dass in der Westschweiz nach wie vor 30 Plätze fehlen. Durch eine optimale Zusammenarbeit der drei Konkordate, könnte der Bedarf jedoch abgedeckt werden.

## Geschlossener Strafvollzug

### NWI

Der Bedarf an Plätzen für den geschlossenen Strafvollzug in den Kantonen des NWI hat gegenüber dem Vorjahr um rund 100 Plätze zugenommen. Es ist davon auszugehen, dass die fehlenden Plätze nur teilweise vom OSK, übernommen werden können. Es muss deshalb geprüft werden, ob eine bestehende Anstalt mit Plätzen für den geschlossenen Strafvollzug, erweitert werden kann.

### OSK

Es kann davon ausgegangen werden, dass nach der Realisierung der JVA Cazis Tignez im Kanton Graubünden das Platzangebot für den geschlossenen Strafvollzug für die Kantone des OSK ausreichend ist.

### Concordat Latin

Die Realisierung der geplanten 735 Plätze in den Anstalten Les Dardelles im Kanton Genf und von Bois Mermet nouveau und Grand Marais im Kanton Waadt für den geschlossenen Strafvollzug ist notwendig und vordringlich.

## Frauenvollzug

In der JVA Hindelbank sind für den geschlossenen Straf- und Massnahmenvollzug 30 zusätzliche Plätze zu planen.

## Ausländerrechtliche Administrativhaft

Die Fachgruppe bearbeitet zwei Kategorien von Daten zur ausländerrechtlichen Administrativhaft: Haftplätze der ZEMIS-Datenbank und geschätzter Platzbedarf seitens der kantonalen Migrationsbehörden. Da die Angaben der Migrationsämter und von ZEMIS voneinander abweichen, kann die Fachgruppe keine Prognosen abgeben (ZEMIS N= 461; Migrationsbehörden N=594). Bezieht man sich auf die Zahlen der Migrationsbehörden, so besteht ein weiterer Platzbedarf von 133 Plätzen.

## Entwickeln von Vollzugsstandards

Die Fachgruppe empfiehlt das Entwickeln von einheitlichen Standards für den Vollzug der Untersuchungshaft, kurzen Freiheitsstrafen, der ausländerrechtlichen Administrativhaft als auch für den offenen und geschlossenen Strafvollzug. Auch für den Vollzug von Massnahmen nach Art. 59 StGB und Art. 64 StGB, sollten, mindestens auf Stufe der einzelnen Strafvollzugskonkordate, einheitliche Standards entwickelt werden. Bei der Neukonzeption des Kapazitätsmonitorings, welche das SKJV vornehmen wird, sollen einheitliche Standards für den gesamten «Planungsraum Schweiz» erarbeitet werden. Diese Arbeiten sollen parallel zur methodischen Optimierung der Datenerhebung, -Bearbeitung und Analyse prioritär angegangen werden.



## Inhaltsverzeichnis

<b>1. Mandat der KKJPD und Übergabe an das SKJV .....</b>	<b>6</b>
<b>2. Methode .....</b>	<b>7</b>
2.1 Datenerhebung .....	7
2.2 Vorgehen .....	7
2.3 Erkenntnisse und Vorgehen 2017 .....	8
<b>3. Entwicklung der Bevölkerung und der Gefängnispopulation .....</b>	<b>8</b>
3.1 Entwicklung der Bevölkerung des Haftplatzangebots .....	8
3.2 Haftplatzraten in der Schweiz .....	9
3.3 Inhaftierungsraten im europäischen Vergleich .....	9
<b>4. Praktische Belegungsgrenze.....</b>	<b>10</b>
<b>5. Ergebnisse.....</b>	<b>11</b>
Gefängnisse .....	11
Offener Strafvollzug .....	13
Geschlossener Strafvollzug .....	14
<b>6. Massnahmenvollzug .....</b>	<b>15</b>
<b>7. Frauenvollzug.....</b>	<b>15</b>
Gefängnisse .....	15
Geschlossener und offener Strafvollzug .....	15
<b>8. Ausländerrechtliche Administrativhaft.....</b>	<b>16</b>
8.1 Asylregionen und Bundesasylzentren .....	16
8.2 Platzbedarf .....	16
<b>9. Anhang.....</b>	<b>19</b>
Strafvollzug .....	25
Planungen und Projekte .....	26

## Tabellen

Tabelle 1: Arbeitsgruppen der Fachgruppe.....	7
Tabelle 2: Bevölkerung in ausgewählten Ländern in Europa, September 2016 .....	9
Tabelle 3: Kapazität und Belegung der Gefängnisse nach Konkordaten .....	11
Tabelle 4: Kapazität und Belegung der Gefängnisse des Concordat Latin .....	12
Tabelle 5: Geplante Plätze im geschlossenen Strafvollzug im Concordat Latin .....	15
Tabelle 6: Hafttage in der ausländerrechtlichen Administrativhaft 2017 .....	17
Tabelle 7: Mittlere Belegung im Lichte der praktischen Belegungsgrenze .....	17
Tabelle 8: Mittlere Belegung der ausländerrechtlichen Administrativhaft in der Einschätzung der kantonalen Migrationsbehörden .....	18
Tabelle 9: Angebot an Haftplätzen im Justizvollzug 2017.....	19
Tabelle 10: Gerichtlich angeordnete Freiheitsstrafen für Männer .....	24
Tabelle 11: Gerichtlich angeordnete Freiheitsstrafen für Frauen .....	24
Tabelle 12: Anzahl Personen in Gefängnissen auf Wartelisten für den offenen Strafvollzug .....	25
Tabelle 13: Anzahl Personen in Gefängnissen auf Wartelisten für den geschlossenen Vollzug.....	25
Tabelle 14: Geplante Plätze nach Vollzugsform für NWI .....	26
Tabelle 15: Geplante Schliessungen von Vollzugseinrichtungen bzw. Vollzugsplätze im Justizvollzugseinrichtungen für NWI .....	27
Tabelle 16: Geplante Plätze nach Vollzugsform für OSK .....	28
Tabelle 17: Geplante Schliessungen von Vollzugseinrichtungen bzw. Vollzugsplätze im Justizvollzugseinrichtungen für OSK.....	29
Tabelle 18: Geplante Plätze nach Vollzugsform für Concordat Latin.....	30
Tabelle 19: Geplante Schliessungen von Vollzugseinrichtungen bzw. Vollzugsplätze im Justizvollzugseinrichtungen für Concordat Latin .....	31

## Abbildungen

Abbildung 1: Entwicklung der Bevölkerung und des Angebots an Haftplätze 1988 - 2017 Index (1988=100) .....	8
Abbildung 2: Haftplatzraten (Haftplätze pro 100'000 Wohnbevölkerung) 1988 - 2017.....	9

## 1. Mandat der KKJPD und Übergabe an das SKJV

Am 13. November 2014 erteilte die Konferenz der Kantonalen Justiz- und Polizeidirektorinnen und -direktoren (KKJPD) der Fachgruppe «Kapazitätsmonitoring Freiheitsentzug» das Mandat zur jährlichen Erarbeitung von Monitoringberichten.

Beim vorliegenden Bericht 2017 werden die Daten aus der Erhebung vom 6. September 2017 dargestellt und kommentiert. Das Monitoring der Fachgruppe «Kapazitätsmonitoring Freiheitsentzug» bildet die Situation in der gesamten Schweiz ab, und dient den Kantonen, den Konkordaten und dem Bund als Grundlage für die Steuerung der Kapazitäten im Freiheitsentzug.

Ende Juni 2018 wird das Mandat der KKJPD gegenüber der Fachgruppe «Kapazitätmonitoring im Freiheitsentzug» beendet. Ab dem 1. Juli 2018 ist das Schweizerische Kompetenzzentrum für den Justizvollzug (SKJV) für diesen Leistungsbereich zuständig. Die Mitglieder der Fachgruppe «Kapazitätsmonitoring Freiheitsentzug» wurden seitens des SKJV eingeladen, die Arbeiten des SKJV in diesem Bereich im gleichen Rahmen weiter zu unterstützen.

### Mitglieder der Fachgruppe

Die Konferenz der Kantonalen Justiz- und Polizeidirektorinnen und -direktoren wählte folgende Personen in die Fachgruppe:

#### **Strafvollzugskonkordat der Ostschweiz (OSK)**

- Florian Funk (Konkordatssekretär)
- Rudolf G. Hablützel (ZH)
- Andreas Naegeli (ZH)
- Claudio Vannini (SG)

#### **Strafvollzugskonkordat der Nordwest- und Innerschweiz (NWI)**

- Benjamin F. Brägger (Konkordatssekretär)
- Gabi Kaderli (BS)
- Annette Keller (BE)
- Marcel Klee Reusser (BE)
- Marcel Ruf (AG)
- Hans-Rudolf Schwarz (BE)

#### **Strafvollzugskonkordat der Westschweiz (Concordat Latin)**

- Jean-Pierre Bissat (GE)
- Alain Broccard (VD)
- Raphaël Brossard (VD)
- Franz Walter (Vertreter des Konkordats FR)

#### **Forensische Psychiatrie**

- Tamàs Czuczor (BE)
- Marc Graf (BS)
- Bruno Gravier (VD)
- Simone Hänggi (ZH)

#### **Vertretung der kantonalen Migrationsbehörden**

- Charles Rieben (SO)

#### **Vertretung der Konferenz kantonalen Leiter Justizvollzug**

- Pascal Payllier

#### **Bundesamt für Statistik**

- Daniel Laubscher

## Bundesamt für Justiz

- John Zwick

## Staatssekretariat für Migration

- Beat Perler

## Fachgruppenleitung

- Peter Fäh

## 2. Methode

### 2.1 Datenerhebung

Die Erhebung der Daten durch die Fachgruppe «Kapazitätsmonitoring Freiheitsentzug» erfolgte mit Stichtag 6. September 2017, zeitgleich mit der Erhebung zum Freiheitsentzug des Bundesamts für Statistik.

Im Berichtsjahr beschränkte sich die Fachgruppe auf das Monitoring der Untersuchungshaft, der Freiheitsstrafen sowie der ausländerrechtlichen Administrativhaft. Im vorangehenden Jahr wurden zusätzliche Daten zur Belegung und zum Bedarf an Plätzen für Personen, die zu Massnahmen nach Art. 59 StGB und Art. 64 StGB verurteilt wurden, erhoben.<sup>1</sup>

Der vorliegende Bericht liefert eine Übersicht über die Belegung und Platzbedarf folgender Institutionen des Freiheitsentzugs:

- Gefängnisse
- offener Strafvollzug
- geschlossener Strafvollzug
- Frauenvollzug
- ausländerrechtliche Administrativhaft

Die Fachgruppe Kapazitätsmonitoring Freiheitsentzug unternimmt insgesamt 6 Datenerhebungen:

- ZEMIS Daten, 2017
- Umfrage bei den Migrationsämtern, 2017
- Umfrage bei den Einweisungsbehörden, 2017
- BFS: Statistik des Freiheitsentzugs, 2018
- Justizvollzugsämter: Planungen, 2017
- Council of Europe Annual Penal Statistics, SPACE I, 2016

### 2.2 Vorgehen

Aus der gesamten Fachgruppe wurden Untergruppen gebildet, die sich mit spezifischen Themenbereichen befassen.

**Tabelle 1: Arbeitsgruppen der Fachgruppe**

Arbeitsgruppe	Teilprojekt	Aufgaben	Verantwortung / Leitung
D	Datenerhebung und Zuordnung	Erstellen der Fragenkataloge, Durühren der Umfragen und Gegenüberstellung von IST- und SOLL-Situation	Peter Fäh und Daniel Laubscher
D1	Datenanalyse mit Empfehlungen für den Strafvollzug	Datenanalyse, Problembewertung und Aufzeigen von Lösungsvarianten	Peter Fäh und Hans-Rudolf Schwarz

<sup>1</sup> <https://www.kkjpd.ch/newsreader/kapazitaetsmonitoring-freiheitsentzug-2016-entspannung-haelt-an.html>



D2	Datenanalyse mit Empfehlungen im Bereich der Untersuchungshaft und ausländerrechtlichen Administrativhaft	Datenanalyse, Problembewertung und Aufzeigen von Lösungsvarianten	Peter Fäh und John Zwick
Leitungsausschuss	Koordination	Prüfen und Zusammenführen der Ergebnisse aus den Arbeitsgruppen und Erstellen eines Berichtsentwurfes	Peter Fäh, Hans-Rudolf Schwarz, Daniel Laubscher und John Zwick
Berichteredaktion	Redaktionelle und darstellerische Überprüfung		Peter Fäh, Daniel Laubscher und Hans-Rudolf Schwarz

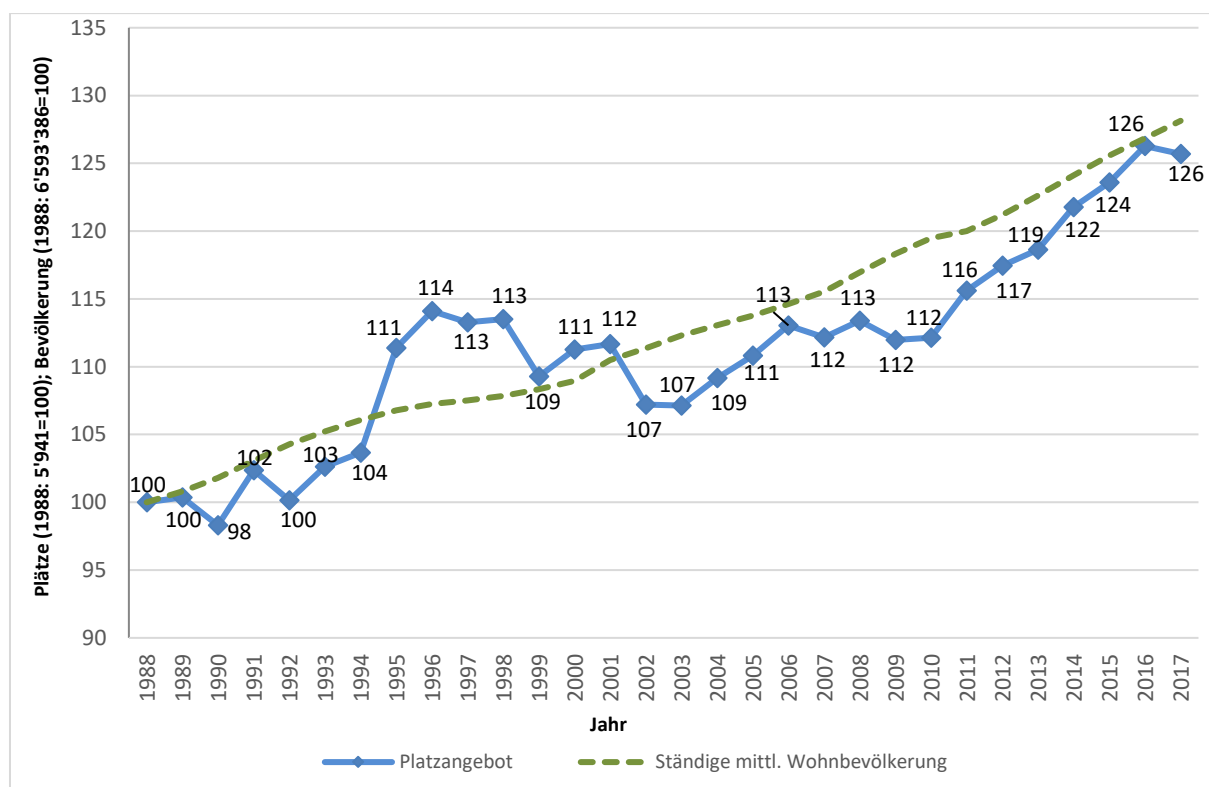
### 2.3 Erkenntnisse und Vorgehen 2017

Wie bereits im Vorjahr kam die Fachgruppe zum Schluss, dass keine zusätzlichen Datenanalysen, Problembewertungen und kein Aufzeigen von Lösungsvarianten durch die Arbeitsgruppe D1 notwendig waren.

## 3. Entwicklung der Bevölkerung und der Gefängnispopulation

### 3.1 Entwicklung der Bevölkerung des Haftplatzangebots

Abbildung 1: Entwicklung der Bevölkerung und des Angebots an Haftplätze 1988 - 2017 Index (1988=100)



Quelle: BFS – Statistik des Freiheitsentzugs, 2018

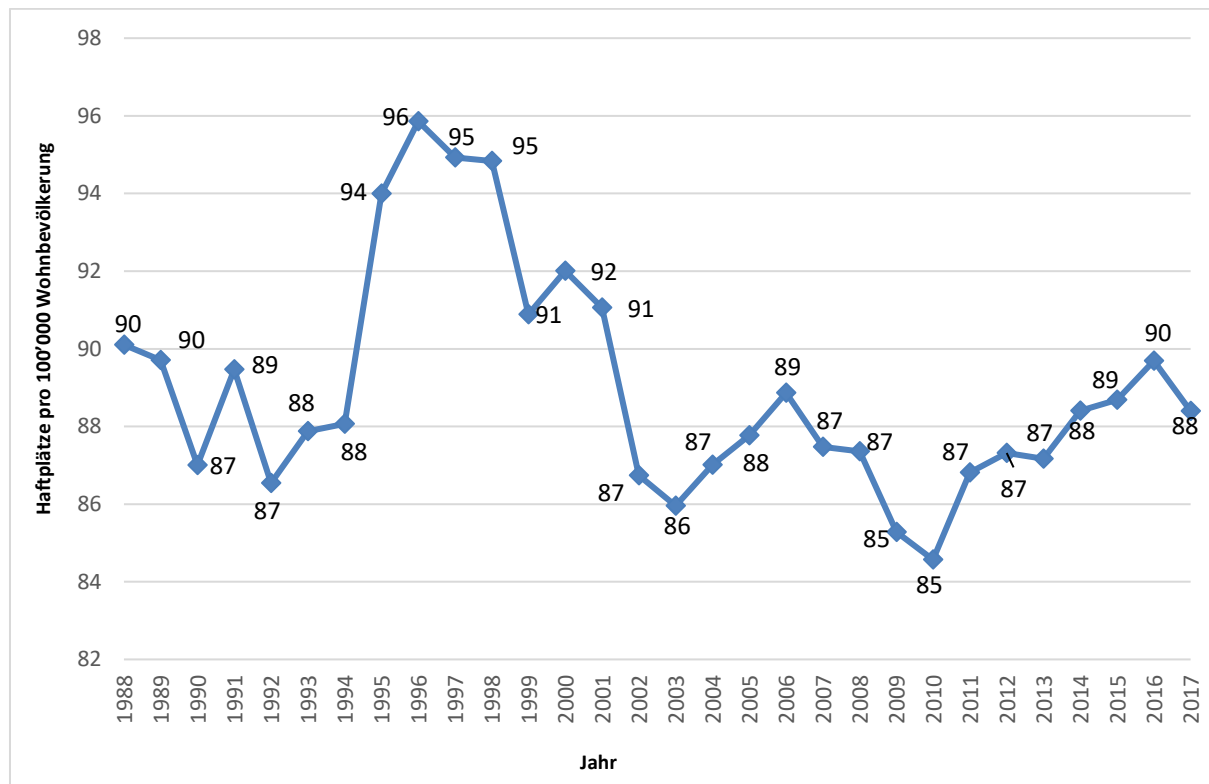
In den letzten 29 Jahren wuchs die ständige Wohnbevölkerung<sup>2</sup> in der Schweiz kontinuierlich an und erreichte im Jahr 2017 mit 8'448'585 Einwohnerinnen und Einwohnern, was einer Zunahme um 27% entspricht einen Höchststand. Im selben Zeitraum stieg das Angebot an Plät-

<sup>2</sup> 1988-2009: Mittlere ständige Wohnbevölkerung. Ab 2010 provisorische ständige Wohnbevölkerung am Ende des II. Quartals (ohne Personen im Asylprozess), Quelle: BFS

zen in den Institutionen des Freiheitsentzugs von 5'648 auf 7'468 Plätze an, was einer Zunahme von 26 % entspricht. Daraus lässt sich schliessen, dass zwischen 1988 und 2017 die ständige Wohnbevölkerung in der Schweiz um einen Prozentpunkt stärker zugenommen als die Gesamtzahl der zur Verfügung stehenden Haftplätze.

### 3.2 Haftplatzraten in der Schweiz

Abbildung 2: Haftplatzraten (Haftplätze pro 100'000 Wohnbevölkerung) 1988 - 2017



Quelle: BFS – Statistik des Freiheitsentzugs, 2018

Haftplatzraten sind definiert als Anzahl Haftplätze pro 100 000 Personen in der Wohnbevölkerung. Sie erlauben standardisierte nationale wie auch internationale Quer- und Längsschnittvergleiche. Die Raten schwankten in den letzten 29 Jahren zwischen 85 und 96 Plätzen. Auf 100 000 Personen der Bevölkerung wurde im Jahr 2017 eine Rate von 88 Plätzen erreicht.

### 3.3 Haftplätzen im europäischen Vergleich

Tabelle 2: Bevölkerung in ausgewählten Ländern in Europa, September 2016

Rang	Land	Bevölkerung am 1. September 2016	Gesamtzahl der Insassen	Gesamtkapazität	Haftplätze pro 100 000 Einwohner
1	San Marino	33 005	2	8	24.2
2	Island	332 529	124	142	42.7
3	Finnland	5 487 308	3 110	3 096	56.4
4	Dänemark	5 707 251	3 408	3 522	61.7
5	Zypern	848 319	668	528	62.2
6	Niederlande	16 979 120	8 726	10 688	62.9
7	Schweden	9 851 017	5 762	6 203	63.0
8	Slowenien	2 064 188	1 308	1 322	64.0
9	Norwegen	5 210 721	3 851	4 122	79.1

10	Italien	60 665 551	54 195	49 600	81.8
11	Belgien	11 311 117	11 615	9 727	86.0
12	Frankreich	66 759 950	68 514	58 587	87.8
13	Irland	4 724 720	3 688	4 202	88.9
14	Deutschland	82 175 684	64 397	73 471	89.4
15	Schweiz	8 327 126	6 912	7 493	90.0
16	Griechenland	10 783 748	9 621	9 815	91.0
17	Kroatien	4 190 669	3 108	4 022	96.0
18	Österreich	8 690 076	8 824	8 834	101.7
19	Grossbritannien: Norden Irland	1 858 540	1 500	1 962	105.6
20	Portugal	10 341 330	13 779	12 600	121.8
21	Republika Srpska	1 157 516	863	1 414	122.2
22	EJR Mazedonien	2 071 278	3 349	2 531	122.2
23	Luxemburg	576 249	705	711	123.4
24	Rumänien	19 760 314	27 765	26 251	132.8
25	Bulgarien	7 153 784	8 347	9 670	135.2
26	Serbien	7 076 372	10 672	9 802	138.5
27	Ungarn	9 830 485	18 171	13 771	140.1
28	Malta	434 403	556	617	142.0
29	England & Wales	58 147 409	85 134	87 027	149.7
30	Schottland	5 376 607	7 657	8 152	151.6
31	Katalonien	7 408 290	8 678	12 113	163.5
32	Armenien	2 998 577	3 907	5 424	180.9
33	Spanien (gesamt)	46 440 099	60 687	84 478	181.9
34	Andorra	78 264	47	145	185.3
35	Albanien	2 886 026	5 910	5 455	189.0
36	Tschechische Republik	10 553 843	22 481	20 754	196.6
37	Slowakische Republik	5 426 252	10 181	11 180	206.0
38	Monaco	38 200	32	82	214.7
39	Montenegro	622 218	1 081	1 350	217.0
40	Estland	1 315 944	2 670	2 916	221.6
41	Polen	37 967 209	71 528	87 409	230.2
42	Türkei	78 741 053	192 627	187 351	237.9
43	Moldawien	3 553 056	7 911	8 654	243.6
44	Aserbajdschan	9 705 643	22 938	25 509	262.8
45	Lettland	1 968 957	4 186	5 852	297.2
46	Litauen	2 888 558	7 051	9 399	325.4
47	Georgien	3 720 400	9 534	12 681	340.9
	Durchschnitt				141.4

Quelle: Council of Europe Annual Penal Statistics, SPACE I, 2016

Im europäischen Vergleich stand die Schweiz 2016 mit 90 Haftplätze pro 100 000 Einwohner, im Vergleich zu den Ländern, die an der SPACE-Umfrage teilgenommen haben, auf Platz 15. Deutschland zählte für das gleiche Jahr 89 und Frankreich 88 Haftplätze pro 100 000 Einwohner.

#### 4. Praktische Belegungsgrenze

Die praktische Belegungsgrenze definiert die maximale Auslastung der Institutionen des Freiheitsentzugs unter Berücksichtigung der gesetzlichen Vorgaben und betrieblichen Erfordernisse und Abläufe. Bei der praktischen Belegungsgrenze handelt sich um einen Richtwert, welcher die Mitglieder der Fachgruppe im Jahr 2015 für die verschiedenen Regimes der Institutionen des Freiheitsentzugs wie folgt festgelegt haben:

- Ausschaffungsgefängnisse: 75 %
- Gefängnisse: 85 %
- Geschlossener Vollzug: 95 %
- Offener Vollzug: 95 %
- Massnahmenvollzug: 90 %
- Frauenvollzug: 90 %

Die einzelnen Grössenordnungen der praktischen Belegungsgrenze berücksichtigen, namentlich:

- Betreuungsintensität
- Trennungsvorschriften
- Instandhaltungen
- Fluktuation der Insassen

Die Fachgruppe «Kapazitätsmonitoring Freiheitsentzug» orientiert sich für die Berechnung der Kapazitäten an diese Richtwerte.

## 5. Ergebnisse

Im vorliegenden Kapitel werden die Ergebnisse der Erhebung der Fachgruppe «Kapazitätsmonitoring Freiheitsentzug» nach Regime sowie nach Konkordaten dargestellt. Belegung und Bedarf für den Frauenvollzug sind separat, im Kapitel 7 ausgewiesen.

### Gefängnisse

Gefängnisse dienen den Kantonen dem Vollzug der Untersuchungshaft, der Sicherheitshaft und dem Vollzug von Kurzstrafen. Es befinden sich in den Gefängnissen jedoch auch Personen, die auf einen Platz im offenen oder geschlossenen Straf- oder Massnahmenvollzug warten sowie Personen, die sich in der ausländerrechtlichen Administrativhaft befinden.

Die Zahlen des Bundesamtes für Statistik per Stichtag, dem 6. September 2017 ergeben eine unterschiedliche Auslastung der Gefängnisse in den drei Konkordaten. In den Kantonen des NWI waren die Gefängnisse im Berichtsjahr zu 83,5%, in den Kantonen des OSK waren sie tiefer, zu 74,2% ausgelastet. Die Gefängnisse des Concordat Latin waren im Durchschnitt mit 115,5% überbelegt, wobei die Auslastung in den Kantonen Freiburg, Jura, Neuenburg und Wallis gegenüber den Kantonen Genf und Waadt bedeutend tiefer war. Siehe Tabelle 4.

**Tabelle 3: Kapazität und Belegung der Gefängnisse nach Konkordaten**

2017	Total Schweiz	NWI	OSK	Concordat Latin
<b>Kapazität</b>	<b>4008</b>	<b>1206</b>	<b>1297</b>	<b>1505</b>
Insassenbestand	3708	1007	963	1738
Belegungsrate (in %)	92,5%	83,5%	74,2%	115,5%
Insassen in Untersuchungshaft	1575	455	388	732
In Prozenten	42,5%	45,2%	40,3%	42,1%
Insassen im Straf- und Massnahmenvollzug	1823	437	424	962
In Prozenten	49,2%	43,4%	44%	55,4%
Insassen in Administrativhaft	205	77	85	43

In Prozenten	5,5%	7,6%	8,8%	2,5%
Insassen in anderen Haftformen	105	38	66	1
In Prozenten	2,8%	3,8%	6,9%	0,1%

Quelle: BFS – Statistik des Freiheitsentzugs, 2018

**Tabelle 4: Kapazität und Belegung der Gefängnisse des Concordat Latin**

2017	GE	VD	FR, JU, NE, VS, TI	Concordat Latin
<b>Kapazität</b>	627	372	506	1505
Insassenbestand	817	519	402	1738
Belegungsrate (in %)	130,3	139,5	79,4%	115,5%

Quelle: BFS – Statistik des Freiheitsentzugs, 2018

## NWI

Die Gefängnisse der Kantone des NWI waren 2017 zu 83,5 % ausgelastet. Von den Inhaftierten befanden sich 45,2% in Untersuchungshaft. Von den 1'007 Inhaftierten befanden sich 147 auf einer Warteliste für einen Platz im Straf- oder Massnahmenvollzug. Siehe Tabellen 12 und 13 im Anhang.

## OSK

Die Gefängnisse der Kantone des OSK waren 2017 zu 74,2 % ausgelastet. Von den Inhaftierten befanden sich 40,3% in Untersuchungshaft. Von den 963 Inhaftierten befanden sich 90 auf einer Warteliste für einen Platz im Straf- oder Massnahmenvollzug. Siehe Tabellen 12 und 13 im Anhang.

## Concordat Latin

Während im Concordat Latin die Gefängnisse in den Kantonen Freiburg, Jura, Neuenburg, Tessin und Wallis zu 79,4 % ausgelastet waren, waren die Gefängnisse der Kantone Genf mit 130,3% und die Gefängnisse des Kantons Waadt mit 139,5% überbelegt.

Insgesamt befanden sich von den 1738 Personen in den Gefängnissen des Concordat Latin 42,1 % in Untersuchungshaft. Insgesamt 636 Inhaftierte befanden sich auf einer Warteliste für einen Platz im Straf- oder Massnahmenvollzug. Siehe Tabellen 12 und 13 im Anhang.

Mit der Realisierung des neuen Gefängnisses Les Dardelles im Kanton Genf, geplant sind 450 Plätze, können neue Haftplätze angeboten und Strafvollzugsplätze in den Gefängnissen Champ-Dollon und Villars aufgehoben werden. Im Kanton Waadt stehen, mit der Realisierung des neuen Gefängnisses Bois Mermet nouveau, in einer ersten Etappe 100 neue Haftplätze zur Verfügung.

## Fazit

Mit Berücksichtigung der praktischen Belegungsgrenze von 85% und unter der Voraussetzung, dass die geplanten Projekte umgesetzt werden, besteht für die Gefängnisse der Kantone der Deutschschweiz kein Handlungsbedarf.

Es ist zudem davon auszugehen, dass mit der Möglichkeit der Überweisung der 132 Männer, die 2017 in den Gefängnissen des NWI und des OSK auf einen Platz im Straf- und Massnahmenvollzug warteten, die Belegung der Gefängnisse in der Deutschschweiz zusätzlich entlastet wird.

Für die Kantone Freiburg, Jura, Wallis und Tessin besteht hinsichtlich Platzbedarf in den Gefängnissen kein Handlungsbedarf. Vor dem Hintergrund der deutlichen Überbelegung der Gefängnisse im Kanton Genf hingegen, muss die Zielsetzung bis 2022 den Betrieb der Anstalt Les Dardelles aufzunehmen, dringend erreicht werden. Dies gilt auch für den Kanton Waadt, wo die neue Institution Bois-Mermet nouveau geplant ist. Trotz diesem Vorhaben, muss davon ausgegangen werden, dass im Kanton Waadt die Gefängnisse einige Jahre weiterhin überbelegt bleiben.

## Offener Strafvollzug

### NWI

Die Kantone des NWI verfügen zusammen über 250 Plätze für den offenen Strafvollzug. Am Stichtag der Erhebung, dem 6. September 2017, befanden sich 15 Insassen in Gefängnissen auf der Warteliste für eine Einweisung in den offenen Vollzug. Siehe Tabelle 12 im Anhang. Aufgrund der gemeldeten Überkapazität im OSK, erscheint eine Zusammenarbeit der beiden Konkordate der Deutschschweiz sinnvoll.

### OSK

Die Kantone des OSK verfügen insgesamt über 373 Plätze für den offenen Vollzug. Auf der Warteliste befand sich zum Erhebungszeitpunkt lediglich eine Person. Siehe Tabelle 12 im Anhang. Ein Mitglied der Fachgruppe der Ostschweiz formulierte bei der Datenauswertung folgenden Kommentar: „Das OSK verfügt im offenen Vollzug über Überkapazitäten. Vertreter des Konkordats machen sich Gedanken, ob gewisse offene Anstalten für andere Vollzugsformen genutzt werden können, beispielsweise für den Vollzug von Kurzstrafen und Ersatzfreiheitsstrafen. »

### Concordat Latin

Das Concordat Latin verfügt insgesamt über 260 Plätze im offenen Strafvollzug. Auf der Warteliste für einen Platz im offenen Strafvollzug befanden sich zum Erhebungszeitpunkt 50 Gefängnisinsassen. Siehe Tabelle 12 im Anhang. Vor diesem Hintergrund scheint das Angebot an Plätzen nicht auszureichen, auch wenn mit der Anstalt in Verseuse im Kanton Genf 20 Plätze erstellt werden.

### Fazit

Die Auslastung der Plätze des offenen Vollzugs in der Deutschschweiz müsste mit einer engeren Zusammenarbeit zwischen den Konkordaten optimiert werden.

Für die Kantone des Concordat Latin ist davon auszugehen, dass nach wie vor 30 Plätze im offenen Vollzug fehlen. Eine diesbezügliche Zusammenarbeit der drei Konkordate erscheint zwingend zu sein, um den bestehenden Platzbedarf im offenen Vollzug abzudecken.

## Geschlossener Strafvollzug

### NWI

Das Konkordat verfügte am Stichtag über 738 Plätze im geschlossenen Vollzug. Es befanden sich 132 Männer auf Wartelisten. Siehe Tabelle 13 im Anhang. Unter Berücksichtigung der praktischen Belegungsgrenze von 95% ergibt dies ein Mehrbedarf von 140 Plätzen.

Es ist davon auszugehen, dass die fehlenden Plätze für den geschlossenen Strafvollzug nur teilweise vom Ostschweizer Konkordat, übernommen werden können. Es muss deshalb geprüft werden, ob eine bestehende geschlossene Anstalt erweitert werden kann.

### OSK

Das OSK verfügte zum Zeitpunkt der Erhebung über 622 Plätze im geschlossenen Strafvollzug. 89 Gefängnisinsassen befanden sich auf der Warteliste für einen Platz im Straf- und Massnahmenvollzug. Siehe Tabelle 13 im Anhang. Unter Berücksichtigung der praktischen Belegungsgrenze von 95% ergibt dies einen Bedarf an zusätzlichen 95 Plätzen.

Mit den Gefängnissen des Kantons Zürich – Affoltern am Albis (65 Plätze), Horgen (52 Plätze) und der Abteilung Strafvollzug des Flughafengefängnisses (94 Plätze) – stehen insgesamt 211 Plätze für den geschlossenen Vollzug zur Verfügung. Diese drei Gefängnisse dienen dem Vollzug von Freiheitsstrafen oder Reststrafen mit einer Länge von bis zu 18 Monaten.

Mit der 2019 geplanten Fertigstellung der JVA Cazis Tignez im Kanton Graubünden, eine Anstalt mit einer Kapazität von 120 Plätzen für den geschlossenen Strafvollzug, stehen dem OSK, unter Berücksichtigung der gleichzeitigen Schliessung der JVA Sennhof (32 Plätze) im Kanton Graubünden, zusätzliche 88 Plätze zur Verfügung. Vor diesem Hintergrund kann davon ausgegangen werden, dass mit der Realisierung der JVA Cazis Tignez das Platzangebot für den geschlossenen Strafvollzug ausreichend ist.

### Concordat Latin

Das Concordat Latin verfügte im September 2017 insgesamt über 844 Plätze für den geschlossenen Strafvollzug. Auf den Wartelisten für einen Platz im Straf- und Massnahmenvollzug, befanden sich zudem 586 Personen. 251 Personen waren im Kanton Waadt und 304 im Kanton Genf in Haft. Die übrigen 31 Inhaftierten auf Wartelisten wurden von den Kantonen Freiburg, Jura und Neuenburg angegeben. Siehe Tabelle 13 im Anhang.

Um das gravierende Problem des Wartevollzugs anzugehen, planen die Behörden der Kantone Genf und Waadt einen deutlichen Ausbau des Angebots an Plätzen im geschlossenen Strafvollzug. Im Kanton Genf sollen 185 Plätze aus dem Gefängnis Champ-Dollon in die neue Anstalt Les Dardelles ausgelagert werden. Damit bleibt ein Bedarf an zusätzlichen 490 Plätzen bestehen. Wird der Richtwert der praktischen Belegungsgrenze von 95% berücksichtigt, steigt der effektive Bedarf an Plätzen für den geschlossenen Strafvollzug im Kanton Genf auf 515 Plätzen an.

Der Kanton Waadt benötigt für den geschlossenen Strafvollzug 251 zusätzliche Plätze. Nimmt man den Richtwert der praktischen Belegungsgrenze von 95% hinzu, steigt der Platzbedarf auf 264 Plätze. Mit der Realisierung der Anstalt Grand Marais (210 Plätze) im Jahr 2025 werden weiterhin um die 54 Plätze fehlen. Erst mit der Eröffnung der geplanten Anstalt Bois Mermet nouveau (100 Plätze), geplant im Jahr 2030, ist das Platzangebot ausreichend. Siehe Tabelle 5.



Tabelle 5: Geplante Plätze im geschlossenen Strafvollzug im Concordat Latin

Haftanstalten	Geplante Plätze	Umsetzung / Jahr
Grand Marais VD	210	2025
Bois-Mermet nouveau VD	100	2030
Les Dardelles GE	450	2022
<b>Total</b>	<b>735</b>	

Quelle: Justizvollzugsämter, 2017

## Fazit

Die fehlenden Plätze in den Kantonen des NWI für den geschlossenen Strafvollzug können teilweise durch die Kantone des OSK übernommen werden. Eine enge Zusammenarbeit zwischen den beiden Konkordaten erscheint hierfür zwingend zu sein.

Im Concordat Latin wird die Notwendigkeit der neu zu schaffenden 735 Plätze für den geschlossenen Strafvollzug bestätigt.

## 6. Massnahmenvollzug

Im vorliegenden Bericht wurden keine Daten zum Massnahmenvollzug erhoben. Die Aussagen im ergänzenden Bericht zur Unterbringung, Behandlung und Betreuung psychisch gestörter und kranker Straftäter der Fachgruppe von 2016 behalten ihre Gültigkeit.<sup>3</sup>

## 7. Frauenvollzug

### Gefängnisse

Für den Frauenvollzug standen im Berichtsjahr 132 Plätze in Gefängnissen und 168 Plätze in Justizvollzugsanstalten zur Verfügung. Die Anstalten Hindelbank (BE) bieten 107 Plätze und die Anstalt La Tuilière (VD) stellt insgesamt 54 Plätze für eingewiesene Frauen zur Verfügung. Das Gefängnis Dielsdorf (ZH) verfügt über 55 Plätze für Frauen. Die übrigen 84 Plätze sind auf weitere Gefängnisse verteilt.

### Geschlossener und offener Strafvollzug

Gemäss der Erhebung der Fachgruppe befanden sich im Berichtsjahr 9 Frauen auf einer Warteliste für einen Platz im offenen und 36 Frauen für einen Platz im geschlossenen Strafvollzug. Siehe Tabellen 12 und 13 im Anhang.

Die bestehenden Plätze für den offenen und geschlossenen Straf- und Massnahmenvollzug sind unzureichend. In der JVA Hindelbank sind 30 zusätzliche Plätze zu planen. Ein Teil des erweiterten Angebots ist für leistungsschwache Eingewiesene zu konzipieren.

<sup>3</sup> <https://www.kkjpd.ch/newsreader/kapazitaetsmonitoring-freiheitsentzug-2016-entspannung-haelt-an.html>



## 8. Ausländerrechtliche Administrativhaft

### 8.1 Asylregionen und Bundesasylzentren

Das am 5. Juni 2016 an der Urne angenommene beschleunigte Asylverfahren wird schrittweise in den nächsten Jahren umgesetzt. Folgende gesetzlichen Minimalanforderungen müssen beim Vollzug der ausländerrechtlichen Administrativhaft beachtet werden:

- Richtlinie 2008/115/EG des europäischen Parlaments und des Rates vom 16. Dezember 2008 über gemeinsame Normen und Verfahren in den Mitgliedstaaten zur Rückführung illegal aufhältiger Drittstaatsangehöriger<sup>4</sup>
- Bundesgesetz über die Ausländerinnen und Ausländer (AuG; SR 142.20)<sup>5</sup>
- Asylgesetz (AsylG; SR 142.31)<sup>6</sup>
- Verordnung des 11. August 1999 über den Vollzug der Weg- und Ausweisung sowie der Landesverweisung von ausländischen Personen (VWWAL)<sup>7</sup>

Im Rahmen des beschleunigten Asylverfahren arbeiten alle am Verfahren beteiligten Behördenvertreter in so genannte Bundesasylzentren, welche spezifische Aufgaben übernehmen (Verfahrensfunktion, Ausreise- und Wartefunktion sowie «besondere Zentren») Das Staatssekretariat für Migration erhöht die Unterbringungskapazität für Asylsuchende betreibt und in folgenden sechs Asylregionen Bundesasylzentren:

- Nordwestschweiz (SO, BL, BS, AG)
- Bern
- Westschweiz (GE, NE, VD, VS, JU, FR)
- Zentral- und Südschweiz (LU, OW, NW, ZG, SZ, UR, TI)
- Ostschweiz (GR, GL, SG, TG, SH, AR, AI)
- Zürich (ZH)

### 8.2 Platzbedarf

Die Daten zur Berechnung des Platzbedarfs für die ausländerrechtliche Administrativhaft durch die Fachgruppe werden vom Staatssekretariat für Migration (Datenbank ZEMIS) und von den kantonalen Migrationsbehörden (geschätzte Zahl an benötigten Haftplätze) zur Verfügung gestellt.

Für die Berechnung des effektiven Bedarfs an Haftplätzen der ausländerrechtlichen Administrativhaft hat die Fachgruppe auf der Basis der ZEMIS-Daten die praktische Belegungsgrenze von 75 % berücksichtigt. Nimmt man den Durchschnitt der effektiven Hafttage der ausländerrechtlichen Administrativhaft der Jahre 2014, 2015 und 2016 und schlägt man eine Reserve von 25% dazu, entspricht der Gesamtbedarf für das Jahr 2017 insgesamt 168'335 Hafttagen, was einer mittleren Belegung von 461 Plätzen gleichkommt. Siehe Tabelle 6.

---

<sup>4</sup> <https://www.easo.europa.eu/sites/default/files/public/Return-DE.pdf>

<sup>5</sup> <https://www.admin.ch/opc/de/classified-compilation/20020232/index.html>

<sup>6</sup> <https://www.admin.ch/opc/de/classified-compilation/19995092/index.html>

<sup>7</sup> <https://www.admin.ch/opc/de/classified-compilation/19994789/index.html>

**Tabelle 6: Hafttage in der ausländerrechtlichen Administrativhaft 2017**

<b>Hafttage (Zemis): 2017</b>	
2014	154'850
2015	151'893
2016	97'261
Ø	134'668
inkl. 25 %-Zuschlag	168'335
Mittlere Belegung (Fachgruppe)	<b>461</b>
-----	-----
Geschätzte benötigte Haftplätze gemäss Migrationsbehörden	<b>594</b>
Differenz mittlere Belegung Fachgruppe/Migrationsbehörde (594 - 461 = <b>133</b> )	<b>133</b>

Quelle: SEM – ZEMIS, 2017

Auf die drei Konkordate verteilt, ergibt die so berechnete mittlere Belegung der Plätze in ausländerrechtlichen Administrativhaft 166 Plätze für die Kantone des NWI, 192 für die Kantone des OSK und 103 für die Kantone des Concordat Latin. Siehe Tabelle 7.

**Tabelle 7: Mittlere Belegung im Lichte der praktischen Belegungsgrenze**

<b>Konkordat</b>	<b>Plätze</b>
NWI	166
OSK	192
Concordat Latin	103
<b>Total</b>	<b>461</b>

Quelle: Fachgruppe, auf der Basis der ZEMIS-Daten 2017

Die Fachgruppe konfrontierte die Migrationsbehörden mit der obigen Berechnung des Platzbedarfs und fragte die kantonalen Migrationsbehörden wie sie den Platzbedarf für das Jahr 2017 einschätzen würden. Insgesamt ergab die Rückmeldungen der kantonalen Migrationsbehörden einen höheren Bedarf an Plätze in ausländerrechtlichen Administrativhaft, namentlich 594 Plätze. Die Befragung bei den Kantonen des NWI ergab im Durchschnitt ein geschätzter mittlerer Bedarf von 246 Plätzen, die Kantone des OSK meldeten im Durchschnitt 176 Plätze und die Kantone des Concordat Latin gaben im Durchschnitt eine mittlere Belegung von 172 Plätze an. Siehe Tabelle 8.

Ein Vertreter einer kantonalen Migrationsbehörde begründete den Bedarf an Plätzen wie folgt: «Es ist bezüglich der Schwankungen unter anderem auch relevant, von welchen Herkunftsländer die Personen stammen, die Asylgesuche stellen. Die Nationalität der Gesuchstellenden hat einen Einfluss auf positive Asylentscheide oder negative Asyl- bzw. Wegweisungsent-scheide seitens des Staatssekretariates für Migration. »

**Tabelle 8: Mittlere Belegung der ausländerrechtlichen Administrativhaft in der Einschätzung der kantonalen Migrationsbehörden**

Konkordat	Plätze
Strafvollzugskonkordat der Nordwest- und Inner-schweiz	246
Strafvollzugskonkordat der Ostschweiz	176
Concordat Latin	172
<b>Total</b>	<b>594</b>

Quelle: Fachgruppe, Umfrage bei den Migrationsämter 2017

### 8.2.1 Fazit

Die Fachgruppe stützt sich bei ihren Aussagen auf zwei Kategorien von Daten aus zwei Quellen (Haftplätze der ZEMIS-Datenbank und geschätzter Platzbedarf seitens der kantonalen Migrationsbehörden). Die Fachgruppe stellt fest, dass es jährlich beim Vollzug der ausländerrechtlichen Administrativhaft zu grossen Schwankungen kommt. Es ist deshalb äusserst schwierig Aussagen zu zum Platzbedarf in ausländerrechtlichen Administrativhaft zu formulieren.

## 9. Anhang

Tabelle 9: Angebot an Haftplätzen im Justizvollzug 2017

2017		TOTAL	g.SV	o.SV	g.MV	o.MV	UH	WAEX	MIV	AH	Frauen
SCHWEIZ	Total	7480	2204	883	300	388	3060	130	100	415	300
	Konkordatsanstalt	3210	1664	819	206	260	131	15	15	100	168
	Gefängnis	3927	540	64		18	2922	58	10	315	132
	AWEX	95				31	7	57			
	FPK	248			94	79			75		
NWI	Total	2560	738	250	106	174	1018	50	33	191	143
	Konkordatsanstalt	1247	648	250	77	126	100			46	113
	Gefängnis	1146	90				911			145	30
	AWEX	64				7	7	50			
	FPK	103			29	41			33		
OST	Total	2387	622	373	132	152	872	60	14	162	90
	Konkordatsanstalt	954	409	309	67	114	4	15		36	1
	Gefängnis	1309	213	64			868	38		126	89
	AWEX	7						7			
	FPK	117			65	38			14		
WEST	Total	2533	844	260	62	62	1170	20	53	62	67
	Konkordatsanstalt	1009	607	260	62	20	27		15	18	54
	Gefängnis	1472	237			18	1143	20	10	44	13
	AWEX	24				24					
	FPK	28							28		
<b>Strafvollzugskonkordat der Nordwest- und Innerschweiz (NWI)</b>											
Konkordatsanstalt	IKS Bostadel		118								
	JVA Grosshof	114	25				87			2	6
	JVA Hindelbank	107	90		17						107

	JVA Lenzburg Strafanstalt	199	199								
	JVA Solothurn	96	36		60						
	JVA St. Johannsen	80				80					
	JVA Thorberg	180	180								
	JVA Wauwilermoos	78		64						14	
	JVA Witzwil	184		166						18	
	MZjE Arxhof	46				46					
	Strafanstalt Zug	45		20			13			12	
Gefängnis	Bezirksgefängnisse BL	127					127				
	Bässlergut	73					43			30	
	Gefängnis Sarnen	7					7				
	Gefängnis Stans	32					25			7	
	Gefängnisse BE	405					333			72	10
	Kantonalgefängnis Schwyz	33					25			8	
	UG Solothurn u. Olten	88					78			10	
	UG Waaghof	148					144			4	
Zentral- u. Bezirksgefängnisse AG	233	90				129			14	20	
WAEX	Lindenfeld Emmen	14					7	7			
	Rütihuus, Frenkendorf	22						22			
	Satis, Seon	6						6			
	VZ Klosterfiechten	22				7		15			
FPK	FPK Etoine	7							7		
	FPK Königsfelden	45				41			4		
	FPK/UPK Basel	35			29				6		
	Inselspital Bewachungsstation	16							16		
<b>Ostschweizer Strafvollzugskonkordat (OSK)</b>											
Konkordatsanstalt	JVA Pöschwies	376	376								
	JVA Pöschwies, Haus Lägern	23		23							
	JVA Realta	120		99				5		16	

	JVA Sennhof	57	33				4			20	1
	MZ Bitzi	58				58					
	MZ Kalchrain	59			37	22					
	MZjE Uitikon	64			30	34					
	StA Gmünden	62		62							
	StA Saxerriet	135		125				10			
Gefängnis	Flughafengefängnis	200	94							106	
	Gef Bazenheid	12								12	
	Gef Flums	10					10				
	Gef Gossau	9					9				
	Gef St. Gallen	24					24				
	Gef Uznach	14					14				
	Gef Widnau	8								8	
	Gefängnis Affoltern	65	65								
	Gefängnis Appenzell	6					6				
	Gefängnis Dielsdorf	55					55				55
	Gefängnis Horgen	54	54								
	Gefängnis Limmattal	72					72				
	Gefängnis Pfäffikon	80					80				
	Gefängnis Winterthur	48					48				
	Gefängnis Zürich	158					158				18
	HG Winterthur	38						38			2
	KG Frauenfeld	56					56				4
	Kantonalgefängnis Appenzell	12					12				
	Kantonalgefängnis Glarus	14					14				1
	Kantonalgefängnis Schaffhausen	39					39				3
Polizeigefängnis Zürich	141					141					
RG Altstätten	45					45				6	
RG/UG Bischofszell	6					6					
RG/UG Frauenfeld	6					6					

	RG/UG Kreuzlingen	11					11				
	UG Davos	3					3				
	UG Ilanz	2					2				
	UG Klosterhof	18					18				
	UG Samedan	2					2				
	UG Thusis	2					2				
	VZ Bachtel - Abteilung Meilen	35					35				
	VZ Bachtel - Standort Ringwil	64		64							
WAEX	Wohnheim Adler	4						4			
	Wohnheim Rössli	3						3			
FPK	FPK Cazis	21			10	11					
	FPK Münsterlingen	17				14			3		
	FPK Rheinau (PUK/ZSFT)	79			55	13			11		
<b>Concordat Latin</b>											
Konkordatsanstalt	Bellechasse	180	100	80							
	Bellevue	34	34								
	Crêteleongue	61		43						18	
	Curabilis	92	15		62				15		
	EPO (Pénitencier+La Colonie)	335	252	83							
	Foyer de la Sapinière	20				20					
	La Stampa	140	140								
	La Tuilière	81	54				27				54
	Pramont	12	12								
	Stampino	39		39							
	Torricella	15		15							
Gefängnis	Bois-Mermet	100					100				
	Brigue	18					18				5
	Champ-Dollon	376					366		10		
	Delémont	14	5				9				

	Favra	20								20	
	Framboois	20								20	
	La Brenaz	167	167								
	La Croisée	211					211				
	La Farera	87					87				8
	La Promenade	112	56				56				
	Le Simplon	34					34				
	Maison de dét. "Les Falaises"	20						20			
	Martigny										
	Montfreury	18				18					
	Porrentruy (Orangerie)	13					13				
	Porrentruy (Prison)	18	9				9				
	Prison centrale de Fribourg	79					75			4	
	Sion	144					144				
	Villars	21					21				
WAEX	Le Vallon	24				24			.		
FPK	CFP Genève	18							18		
	UCH - hôpital cantonal	10							10		

Quelle: BFS, 2017

## Legende

**g.SV** geschlossener Strafvollzug

**o.SV** offener Strafvollzug

**g.MV** geschlossener Massnahmenvollzug

**o.MV** offener Massnahmenvollzug

**UH** Untersuchungshaft

**AH** Administrativhaft

**WAEX** Wohnheime (Wohnexternat, tw. HG, etc)

**MIV** Medizinische Intervention

**FPK** Forensische Psychiatrische Kliniken

**g.FPK** geschlossene forensische Psychiatrische Kliniken

**o.FPK** offene Psychiatrische Kliniken

**HG** Halbgefängenschaft



Tabelle 10: Gerichtlich angeordnete Freiheitsstrafen für Männer

Gerichtlich angeordnete Freiheitsstrafen Männer	2017	2017		
		NWI	OSK	Concordat Latin
<b>Anzahl inhaftierte Personen Vollzug (inkl. vorzeitiger Strafantritt)</b>	<b>3834</b>	1132	943	1759
Konkordatsanstalten: offener Vollzug	803	223	293	287
Konkordatsanstalten: geschlossener Vollzug	1642	487	349	806
• davon Sicherheitsabteilung	21	12	9	0
Regional-, Bezirks- oder Untersuchungsgefängnisse	1283	388	291	604
in einer <b>anderweitigen Einrichtung</b> (Wohnheim, Arbeitsexternat, Wohnexternat, Foyer usw.)	106	34	10	62

Quelle: Umfrage Einweisungsbehörden, 6. Sept. Jahr 2017

Tabelle 11: Gerichtlich angeordnete Freiheitsstrafen für Frauen

Gerichtlich angeordnete Freiheitsstrafen Frauen	2017	2017		
		NWI	OSK	Concordat Latin
<b>Anzahl inhaftierte Personen Vollzug (inkl. vorzeitiger Strafantritt)</b>	<b>188</b>	61	59	68
Konkordatsanstalten: offener Vollzug	25	10	10	5
Konkordatsanstalten: geschlossener Vollzug	92	24	29	39
• davon Sicherheitsabteilung	1	0	1	0
Regional-, Bezirks- oder Untersuchungsgefängnisse	64	25	16	23
in einer <b>anderweitigen Einrichtung</b> (Wohnheim, Arbeitsexternat, Wohnexternat, Foyer usw.)	5	2	2	1

Quelle: Umfragen Einweisungsbehörden, 6. Sept. Jahr 2017

## Strafvollzug

Bei den Erhebungen zum Bedarf im Strafvollzug hat die Fachgruppe die kantonalen Vollzugsbehörden nach der Anzahl Personen auf Wartelisten gefragt. Diese Angaben wurden als Platzbedarf definiert.

## Offener Vollzug

Tabelle 12: Anzahl Personen in Gefängnissen auf Wartelisten für den offenen Strafvollzug

Anzahl Personen in Gefängnissen auf Wartelisten für den offenen Strafvollzug am 6. Sept. 2017			
	Männer	Frauen	Total
<b>NWI</b>			
Warteliste für offener Vollzug	15	4	19
<b>OSK</b>			
Warteliste für offener Vollzug	1	0	1
<b>Concordat Latin</b>			
Warteliste für offener Vollzug	50	5	55
<b>Schweiz</b>			
Warteliste für offener Vollzug	66	9	75

Quelle: Umfrage Einweisungsbehörden, 6. Sept. Jahr 2017

## Geschlossener Vollzug

Tabelle 13: Anzahl Personen in Gefängnissen auf Wartelisten für den geschlossenen Vollzug

Anzahl Personen in Gefängnissen auf Wartelisten für den geschlossenen Vollzug am 6. Sept. 2017			
	Männer	Frauen	Total
<b>NWI</b>			
Warteliste für geschlossener Vollzug	132	4	136
Davon Sicherheitshaft (nur Einzelhaft Stufe 1/A)	1	0	1
<b>OSK</b>			

Warteliste für geschlossener Vollzug	89	3	92
Davon Sicherheitshaft (nur Einzelhaft Stufe 1/A)	1	0	1
<b>Concordat Latin</b>			
Warteliste für geschlossener Vollzug	586	29	615
Davon Sicherheitshaft (nur Einzelhaft Stufe 1/A)	8	0	8
<b>Schweiz</b>			
Warteliste für geschlossener Vollzug	807	36	843
Davon Sicherheitshaft (nur Einzelhaft Stufe 1/A)	10	0	10

Quelle: Umfragen Einweisungsbehörden, 6. Sept. Jahr 2017

## Planungen und Projekte

### NWI

Tabelle 14: Geplante Plätze nach Vollzugsform für NWI

Vollzugseinrichtung (Typ)	Kredit bewilligt (Jahr)	Geplante Fertigstellung	Geplante Plätze	Geplante Plätze nach Vollzugsform											Bemerkungen	
				<i>g.SV</i>	<i>o.SV</i>	<i>g.MV</i>	<i>o.MV</i>	<i>UH/KFS/HG</i>	WAEX	MIV	<i>aus-schl. AH</i>	ausschl. Frauen	<i>g. FPK</i>	<i>o. FPK</i>		
Anstalten Hindelbank			30										30			
Bässlergut		2019	108					78				30				SV-Plätze im 2019, AH-Plätze im 2020; Reaktivierung der AH-Plätze (vgl. Schliessung)
JVA Wauwilermoos		2017		?	?											Sanierung bis spätestens 2027 und dabei evtl. Erhöhung Haftplätze

Quelle: Justizvollzugsämter, 2017

Tabelle 15: Geplante Schliessungen von Vollzugseinrichtungen bzw. Vollzugsplätze im Justizvollzugseinrichtungen für NWI

Kanton	Vollzugseinrichtung	Geplante Schliessung	Plätze	Plätze nach Vollzugsform										Bemerkungen	
				<i>g.SV</i>	<i>o.SV</i>	<i>g.MV</i>	<i>o.MV</i>	<i>UH/ KFS/ HG</i>	WAEX	MIV	<i>ausschl. AH</i>	<i>ausschl. Frauen</i>	<i>g. FPK</i>		<i>o. FPK</i>
AG	Gefängnisse	ab Aug.2017	13					13							
AG	Gefängnisse	Ende 2015	8					8							
BS	Bässlergut temporäre Plätze von AH	2019	43					43							

Quelle: Justizvollzugsämter, 2017

Siehe Legende Seite 21

## OSK

Tabelle 16: Geplante Plätze nach Vollzugsform für OSK

Vollzugseinrichtung (Typ)	Kredit bewilligt (Jahr)	Geplante Fertigstellung	Geplante Plätze	Geplante Plätze nach Vollzugsform										Bemerkungen	
				g.SV	o.SV	g.MV	o.MV	UH/KFS/HG	WAEX	MIV	auschl. AH	ausschl. Frauen	g. FPK		o. FPK
JVA Cazis Tignez	2015	2019	162	120		20		20				2			
StA. Gmünden			5		5										
VZ Bachtel ZH		2020	52		52										Erweiterung um 52 Pl. (->total 94 Pl.)
Polizei- und Justizzentrum (PJZ) ZH	2012	2021	241					241							inkl. 124 Polizeihaftplätze
Gefängnis Winterthur		2022	44					44							Erweiterung um 44 Pl. (->total 92 Pl.)
Klinik Rheinau		2018	39										39		
RG Altstätten		2021	126					74				52			Erweiterung um 81 Pl. (nach Fertigstellung Schliessung von 4 kl. Gefängnissen mit 19 Pl. für UH/KFS und 20 Pl. für AH)
Sicherheitszentrum Kantonsgefängnis SH		2024	55					55							Mehrheitlich UH/KFS/HG, aber noch nicht definitiv. Kreditbewilligung verzögert sich.
JVA GL								~10				~60			Projektstand: Schätzung Bau-, Aufbau- und Betriebskosten, Vorabklärung mit BJ (gem. Beschluss)

Vollzugseinrichtung (Typ)	Kredit bewilligt (Jahr)	Geplante Fertigstellung	Geplante Plätze	Geplante Plätze nach Vollzugsform											Bemerkungen	
				g.SV	o.SV	g.MV	o.MV	UH/ KFS/ HG	WAEX	MIV	ausschl. AH	ausschl. Frauen	g. FPK	o. FPK		
																OSK vom 27.10.2017).

Quelle: Justizvollzugsämter, 2017

Siehe Legende Seite 21

Tabelle 17: Geplante Schliessungen von Vollzugseinrichtungen bzw. Vollzugsplätze im Justizvollzugseinrichtungen für OSK

Kanton	Vollzugseinrichtung	Geplante Schliessung	Plätze	Plätze nach Vollzugsform											Bemerkung	
				g.SV	o.SV	g.MV	o.MV	UH/ KFS/ HG	WAEX	MIV	ausschl. AH	ausschl. Frauen	g. FPK	o. FPK		
GR	JVA Sennhof	2018	57	32				5			20					
ZH	Polizeigefängnis	2021	141					141								Schliessung ProPog mit Eröffnung PJZ
ZH	Gefängnis Zürich	2023-2026	158					158								temporäre Schliessung ab 2023 wg. Gesamtsanierung; Wiedereröffnung ab 2026 mit vss. 90 Pl.
ZH	VZ Bachtel - Standort Ringwil	2020	22		22											Schliessung Pavillon nach Neubau
ZH	VZ Bachtel - Abteilung Meilen	2020	35	35												Schliessung nach Neubau VZ Bachtel

ZH	JVA Pöschwies	2020	26	26											Vollständige Aufhebung Doppelbelegung Erweiterungsbau
SH	Kantonsgefängnis	2023	39					36					3		Schliessung nur, wenn neues Gefängnis bis dann erstellt ist.

Quelle: Justizvollzugsämter, 2017

Siehe Legende Seite 21

## Concordat Latin

Tabelle 18: Geplante Plätze nach Vollzugsform für Concordat Latin

Vollzugseinrichtung (Typ)	Kredit bewilligt (Jahr)	Geplante Fertigstellung	Geplante Plätze	Geplante Plätze nach Vollzugsform										Bemerkung		
				g.SV	o.SV	g.MV	o.MV	UH/KFS/HG	WAEX	MIV	ausschl. AH	ausschl. Frauen	g. FPK		o. FPK	
Brenaz GE		2022	168 (68 + 100)									168				provisorische Nutzung für g.SV von 2016 bis 2022 / Umnutzung für Administrativhaft in 2022
Les Dardelles GE		2022	450	425									25			Zu berücksichtigen sind nOSK administrative Hindernisse. Hinweis : 25 Plätze sind für Frauen reserviert
Bois-Brulé (ex-SARA PSI) GE		2022	50									50				

Vollzugseinrichtung (Typ)	Kredit bewilligt (Jahr)	Geplante Fertigstellung	Geplante Plätze	Geplante Plätze nach Vollzugsform											Bemerkung	
				g.SV	o.SV	g.MV	o.MV	UH/ KFS/ HG	WAEX	MIV	ausschl. AH	ausschl. Frauen	g. FPK	o. FPK		
Verseuse GE		2023	30		20					10						Neu
Grand-Marais VD		2025	210	210												210 nouvelles places
Bois-Mermet nouveau VD		2030	200	100				100								100 places existantes (fermeture Bois-Mermet) + 100 nouvelles

Quelle: Justizvollzugsämter, 2017

Siehe Legende Seite 21

Tabelle 19: Geplante Schliessungen von Vollzugseinrichtungen bzw. Vollzugsplätze im Justizvollzugseinrichtungen für Concordat Latin

Kanton	Vollzugseinrichtung	Geplante Schliessung	Plätze	Plätze nach Vollzugsform											Bemerkung	
				g.SV	o.SV	g.MV	o.MV	UH/ KFS/ HG	WAEX	MIV	ausschl. AH	ausschl. Frauen	g. FPK	o. FPK		
GE	Favra	offen	20								20					
GE	Villars	offen	21	21												
GE	Frambois	offen	20								20					

Quelle: Umfragen Einweisungsbehörden, 6.Sept. Jahr 2017

Siehe Legende Seite 21